
Dienststelle:
FD Jugendförde-
rung/Stadtjugendpfleger

Datum:
04.05.1999

Vorlagen-Nr.:
13/868

Beratungsfolge:
Jugendhilfe- und Sozialausschuss

Sitzungstermin:
19.05.1999

Betreff:

Sozialraumanalyse in der Sozial- und Jugendhilfeplanung am Beispiel von zwei Sozialräumen

Inhalt der Mitteilung:

Zu den Planungsansätzen einer sozialraumorientierten Sozial- und Jugendhilfeplanung gehört neben der konzeptionellen Vorentwicklung und der Bedarfsermittlung unter Beteiligung der Sozialraumkonferenzen die Bestandsfeststellung. Sie enthält Angaben über die Bevölkerungsstruktur, die soziale Infrastruktur und Handlungsstrukturen der Kommune.

Zur Bevölkerungs- und Sozialstruktur gehören u. a. Angaben zur Altersstruktur, zu Ausländeranteilen, zu Wohndichte und Haushaltsgrößen, zu Eheschließungen und Scheidungen, zu Arbeit, Einkommen und Sozialhilfeleistungen und zum Bildungsstand.

Das Gebiet der Stadt Emden wurde in folgende Sozialräume unterteilt:

Sozialraum 1:	Stadtzentrum
Sozialraum 2:	Port Arthur/Transvaal
Sozialraum 3:	Constantia, Larrelt, Logumer Vorwerk, Twixlum, Wybelsum
Sozialraum 4:	Conrebbersweg, Harsweg, Fruchteburg
Sozialraum 5:	Barenburg
Sozialraum 6:	Herrentor, Marienwehr, Wolthusen, Tholenswehr, Uphusen
Sozialraum 7:	Borssum, Friesland, Hilmarsum, Petkum, Widdelswehr

Am Beispiel von zwei Sozialräumen soll eine Sozialraumanalyse in der Sozial- als auch in der Jugendhilfeplanung dargestellt werden.

1. bekannt gegeben am:	TOP:	Paraffe der Protokollführung
------------------------	------	------------------------------